Diensthündin Akira stellt Tatverdächtigen nach Einbruch

Nach einem Einbruch auf das ehemalige Werksgelände des Monopol-Förderturms in Bergkamen in der Nacht zu Montag hat Diensthündin Akira einen Tatverdächtigen gestellt.

Gegen 0:45 Uhr machte ein Zeuge verdächtige Beobachtungen auf dem Grundstück an der Rathenaustraße. Alarmierte Einsatzkräfte umstellten das Areal. Unmittelbar vor der geplanten Durchsuchung verließ ein Tatverdächtiger die Industriehalle.

Trotz Androhung, die Diensthündin einzusetzen, ergriff der Mann bei Erblicken der Polizeibeamten die Flucht. Diensthündin Akira konnte den Beschuldigten aufhalten. Dabei erlitt der 34-Jährige ohne festen Wohnsitz in Deutschland leichte Verletzungen, die in einem Krankenhaus ambulant versorgt wurden. Anschließend wurde er dem Polizeigewahrsam zugeführt.

Weitere Tatbeteiligte konnten nicht angetroffen werden. Im Rahmen dieses Einsatzes wurden Einbruchswerkzug sowie ein in Tatortnähe geparkter Pkw sichergestellt. Die kriminalpolizeilichen Ermittlungen dauern an.